

## Sponsoren und Partnerorganisationen:



## Hauptsponsor:



### Jurymitglieder



**Erwin Banteli**, Volkswirtschaftler HSG, hat über 35 Jahre Erfahrung in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit, davon über 30 Jahre mit der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) im In- und Ausland. Er ist tätig in der Leitung des Evangelischen Gemeinschaftswerkes (EGW) und Präsident der EVP Vechigen. Christlich nachhaltige Lösungen in Politik und Gesellschaft sind ihm ein grosses Anliegen.



**Gerhard Bärtschi** war während 17 Jahren mit der Überseeischen Missionsgemeinschaft in den Südlichen Philippinen tätig. Er war der Mitbegründer einer lokalen Hilfsorganisation, welche unter einer muslimischen Minderheitsgruppe integrale Missionsprojekte umsetzte. Seit 2002 ist er bei TearFund tätig, zuerst als Koordinator der Internationalen Projektarbeit und zurzeit als Geschäftsleiter.



**Philipp Böhlen** ist Grafikdesigner und Dozent für Gestaltung und Animation. Er arbeitete mehrere Jahre als Agentur-Mitinhhaber und freischaffender Grafiker und ist zur Zeit Art Director bei einem Schweizer Event- und Filmproduktionshaus. Soziale Gerechtigkeit ist eines der Themen, die ihn als Christ beschäftigen und dem er sich im Rahmen verschiedener Engagements widmet.



**Martin Bühlmann** ist Gründer und Leiter der Vineyard Bern und Koordinator der Vineyard-Bewegung Deutschland, Österreich und die Schweiz (Vineyard D-A-CH). Seine Leidenschaft für Jesus und sein Herz für benachteiligte Menschen inspirieren ihn zum Engagement für die Schwachen und Armen im In- und Ausland.



**Stefan Hochstrasser** ist Absolvent des TDS Aarau und angehender Theologe und Pfarrer. Er analysierte in seiner Bachelorarbeit Predigten zum Thema Umgang mit Geld und Besitz und schreibt momentan seine Masterarbeit über «Armut aus neutestamentlicher Sicht». Zu diesem Thema predigte er schon in verschiedenen Gemeinden. Er arbeitet am StopArmut-Kurs mit, der im Sommer 2009 herauskommen wird.



**Jackie Leuenberger** ist Sängerin und Songschreiberin, bekannt durch Songs wie «Chönig vo mim Härz» oder «Gib mir ä Minute». Soziales Engagement sind Jackie und ihrem Mann Simon ein Herzensanliegen. «Das Thema Armut geht uns alle an! Ich fühle mich geehrt, bei diesem Projekt von StopArmut als Jurymitglied dabei sein zu können und hoffe, dass sich viele Künstler zu Werken inspirieren lassen, die uns alle nachhaltig bewegen.»



### Jurymitglieder

**Hansjörg Leutwyler** ist seit 10 Jahren Zentralsekretär der Schweizerischen Evangelischen Allianz (SEA). Der gelernte Elektroingenieur HTL arbeitete während 15 Jahren mit Mission Aviation Fellowship (MAF), einem christlichen Flugunternehmen zur Unterstützung von Hilfswerken und Kirchen. Als Pilot lebte er mit seiner Familie in Senegal, Mali und dem Kongo und leitete danach MAF's Arbeit in Osteuropa und Zentralasien.



**Ricardo Lumengo** ist der zweite schwarze Nationalrat im Schweizer Parlament. Er flüchtete mit 20 Jahren aus seinem Geburtsland Angola und kam 1982 als Asylbewerber in die Schweiz. Einige Jahre später erhielt er die Aufenthaltsbewilligung, 1997 den Schweizer Pass. Er studierte an der Universität Freiburg Rechtswissenschaften und arbeitet heute als juristischer Berater am interkulturellen Begegnungszentrum Multimondo in Biel.



**Christa Reusser Lehner** ist ausgebildete Kunst- und Ausdruckstherapeutin und hat als Tanz- und Theaterbegeisterte mehrere Jahre das Mädchentanzprojekt «roundabout» beim Blauen Kreuz geleitet. 2008 initiierte und koordinierte sie «fairarmutreich», ein Tanztheater zur Sensibilisierung für die Armutsthematik. Zur Zeit arbeitet sie als Bewegungstherapeutin, Jugendarbeiterin und Coach und ist werdende Mutter.



**Hanspeter Schmutz** war Primar- und Sekundarlehrer und arbeitete in unterschiedlichen Funktionen bei den Vereinigten Bibelgruppen VBG. Heute ist er Publizist und Leiter des Instituts INSIST. Durch Forschung, Seminare und mit dem «Magazin INSIST» fördert er integriertes Christsein, ganzheitliche Spiritualität und die wertorientierte Transformation unserer Gesellschaft.



**Heiner Studer** ist seit mehr als 40 Jahren politisch aktiv für die EVP. Er war EVP Zentralsekretär, Grossrat des Kantons Aarau, war während acht Jahren Nationalrat und ist heute Präsident der EVP Schweiz und Vizeamann der Gemeinde Wettingen. In diesen Tätigkeiten engagierte er sich u.a. für öffentliche und private Entwicklungshilfe und für mehr soziale Gerechtigkeit.



**Peter Weidmann** war fast 20 Jahre als Unternehmer in der Informatik tätig. Seit 2006 baut er zusammen mit seiner Frau Barbara die Genossenschaft teartrade.ch auf. Das Ziel von teartrade.ch ist Armutsbekämpfung in Ländern des Südens durch fairen Handel. Er hat ein besonders Interesse für Afrika und für Produzierende, die am Weltmarkt keine Chance haben und engagiert sich im Bereich Sensibilisierung der Konsumierenden.





### Die Kampagne StopArmut 2015

Im Jahr 2000 haben die Regierungschefs in der UNO eine Erklärung unterschrieben, wonach sie die Armut in der Welt an Hand der acht Millenniumsziele bis im Jahr 2015 halbieren wollen. Die weltweite Evangelische Allianz nutzt diese historische Gelegenheit und hat die Micah Challenge-Kampagne ins Leben gerufen. Mit dieser Kampagne sollen Christen in der ganzen Welt **zu Fragen der sozialen Gerechtigkeit** sensibilisiert und zum Kampf gegen die Armut aufgerufen werden. Die Kampagne StopArmut 2015 ist die schweizerische Version von Micah Challenge. Sie ist von der Schweizerischen Evangelischen Allianz verantwortet und wird von der Arbeitsgemeinschaft InterAction geleitet.

### Der StopArmut-Preis

Der StopArmut-Preis prämiert Aktivitäten und Werke von Menschen, die sich für die Sensibilisierung der Schweizer Bevölkerung bezüglich den **Millenniumszielen** engagieren oder sich aktiv für die Erreichung dieser Ziele eingesetzt haben. Mit der jährlichen Vergabe des StopArmut-Preises in unterschiedlichen Kategorien sollen Schweizer Christen

motiviert werden, sich noch stärker für Gerechtigkeit und Barmherzigkeit in armen Ländern zu engagieren.

### Nominierung, Jury und Preisverleihung

Alle Einreichungen müssen bis am **31. Juli 2009** auf [www.StopArmut.ch/preis](http://www.StopArmut.ch/preis) mit entsprechenden Beilagen angemeldet werden. Danach werden die Nominierungen an die Jurymitglieder zur Evaluation anhand der aufgeführten Kriterien weitergeleitet und auf der StopArmut-Website veröffentlicht. Die Jury setzt sich aus 12 Persönlichkeiten zusammen, die über unterschiedliche Kompetenzen und Leistungsausweise in den vier Preiskategorien verfügen. Die Gewinner werden im September 2009 benachrichtigt, die Preisverleihung findet an der StopArmut-Konferenz am Samstag, 3. Oktober 2009 in Bern statt.

### Kontakt

Bei Fragen und anderen Anliegen gibt der Koordinator des StopArmut-Preises Auskunft:  
Matthias Stürmer  
[matthias.stuermer@StopArmut.ch](mailto:matthias.stuermer@StopArmut.ch)  
076 368 81 65

### KATEGORIE 1: Predigt-Preis

#### Predigt über soziale Gerechtigkeit und Armutsbekämpfung

Gemeindeleiterinnen und Theologen sind angesprochen, gehaltene oder geplante Predigten zum Thema weltweite Armut, Teilen von Reichtum, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit einzureichen. Bewertet wird die Predigt durch die Jury anhand der folgenden Kriterien:

- Fokus auf Fragen der sozialen Gerechtigkeit
- Motivierung zum Aktiv-Werden
- Fundierte theologische Auseinandersetzung mit geeigneten Bibelstellen

### Preis

Die Predigt wird auf der Website von StopArmut 2015 sowie im Gottesdienst-Dossier veröffentlicht. Ausserdem erhält der/die GewinnerIn ein erholsames Wochenende zu zweit im Casa Paladina in Pura (Tessin) und einen Einkaufsgutschein bei [teartrade.ch](http://teartrade.ch) im Wert von 200 Franken.

### KATEGORIE 2: Kreativ-Preis

#### Kreatives Werk zum Thema Gerechtigkeit und Armut

Künstler und Musikerinnen sind aufgerufen, kreative Werke jeglicher Art (Video, Lied, Fotos, Website, Bild, Kunstwerk, Theater, Musical, Tanz etc.) für den Kreativ-Preis anzumelden, welche zwischen dem 1. Januar 2008 und dem 30. Juni 2009 geschaffen oder aufgeführt wurden. Prämiert wird diejenige Kreation, welche folgende Kriterien am besten erfüllt:

- Kreative Umsetzung, die zum Nachdenken anregt und zum Handeln bewegt
- Bezug zu den Millenniumszielen, Thematisierung des Gegensatzes arm-reich, soziale Gerechtigkeit etc.
- Öffentlichkeitswirkung und Multiplizierbarkeit

### Preis

Das Gewinner-Werk wird an der StopArmut-Konferenz am 3. Oktober 2009 präsentiert. Ausserdem erhält der/die GewinnerIn ein erholsames Wochenende zu zweit im Casa Paladina in Pura (Tessin) und einen Einkaufsgutschein bei [teartrade.ch](http://teartrade.ch) im Wert von 200 Franken.

### KATEGORIE 3: Projekt-Preis

#### Ein Hilfsprojekt zur Erreichung der Millenniumsziele

Hilfs- und Missionswerke, Kirchgemeinden, Hauskreise, Jugendgruppen und andere Gruppierungen sind aufgerufen, erfolgreich aufgebaute Hilfs- und Entwicklungsprojekte für die Projekt-Kategorie einzureichen. Evaluieren werden die Projekte nach folgenden Kriterien:

- Umsetzung eines oder mehrerer Millenniumszielen
- Nachhaltigkeit des Projekts
- Anwendung des Prinzips der Integralen Mission (siehe [www.integral-mission.org](http://www.integral-mission.org))

### Preis

Das Team des Gewinner-Projekts erhält eine einmalige kostenlose Beilage ihres Prospekts im Magazin INSIST. Ausserdem erhält das Gewinner-Team ein erholsames Wochenende im Casa Paladina in Pura (Tessin) und einen Einkaufsgutschein bei [teartrade.ch](http://teartrade.ch) im Wert von 200 Franken.

### KATEGORIE 4: Pionier-Preis

#### Initiatorinnen von Hilfsprojekten, Gründer von Organisationen

Freunde von aussergewöhnlichen Persönlichkeiten (Gründerinnen, Initiatoren, Politikern, Gönnern etc.) sind aufgerufen, diese engagierte und mutige VorreiterIn für den Pionier-Preis anzumelden. Ausgewählt wird der/die GewinnerIn anhand folgender Kriterien:

- Erfolgreiches, langfristiges und persönliches Engagement
- Einsatz für Gerechtigkeit, Armutsbekämpfung oder einem damit verwandten Ziel
- Anwendung des Prinzips der Integralen Mission (siehe [www.integral-mission.org](http://www.integral-mission.org))

### Preis

Der/die GewinnerIn erhält eine persönliche Führung durch die Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA). Ausserdem erhält der/die GewinnerIn ein erholsames Wochenende zu zweit im Casa Paladina in Pura (Tessin) und einen Einkaufsgutschein bei [teartrade.ch](http://teartrade.ch) im Wert von 200 Franken.